

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
Landesverband Brandenburg
Kirchstraße 6
15757 Halbe

Tel.: 033765 – 21 92 00
Fax: 033765 – 21 92 08
mail: brandenburg@volksbund.de
www.volksbund.de/brandenburg

Versöhnung über den Gräbern
Arbeit für den Frieden



Presseinvitation

12.02.2013

Brandenburg sammelt rund 62.000 Euro für die Kriegsgräberfürsorge

Landtagspräsident Gunter Fritsch ehrt in Schwielowsee Bundeswehrsoldaten für Volksbundsammlung 2012

Landtagspräsident Gunter Fritsch ehrt am Donnerstag 30 Bundeswehr-Soldatinnen und -Soldaten für ihren Einsatz bei den Haus- und Straßensammlungen 2012. Insgesamt wurden von allen ehrenamtlich tätigen Sammlern und Spendern in Brandenburg rund 62.000 Euro in der Vorweihnachtszeit zusammengetragen.

Im Rahmen einer Festveranstaltung wird den Soldaten und Reservisten vom Landtagspräsidenten, dem Kommandeur des Landeskommandos Brandenburg, Oberst Peter Arendt und dem Landesvorsitzenden der Reservisten in Brandenburg, Oberst d. R. Gunter Scharf, gedankt.

Die Sammler und Sammlerinnen erhalten vom Volksbund Brandenburg Dankesurkunden – auch stellvertretend für alle an der Sammlung beteiligten Soldaten und Reservisten aus den Standorten und Kameradschaften.

Datum: 14. Februar 2013
Uhrzeit: 13:30 Uhr
Ort: Henning-von-Tresckow-Kaserne,
Werderscher Damm 21, 14548 Schwielowsee

Der 1919 gegründete Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. ist eine humanitäre Organisation. Er widmet sich im Auftrag der Bundesregierung der Aufgabe, die Gräber der deutschen Kriegstoten im Ausland zu erfassen, zu erhalten und zu pflegen. Der Volksbund betreut Angehörige in Fragen der Kriegsgräberfürsorge, er berät öffentliche und private Stellen, er unterstützt die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Kriegsgräberfürsorge und fördert die Begegnung junger Menschen an den Ruhestätten der Toten. Heute hat der Volksbund etwa 500 000 aktive Mitglieder und Spender sowie über eine Million Gelegenheitsspenden und Interessenten. Mit ihren Beiträgen und Spenden sowie den Erträgen aus der Haus- und Straßensammlung, die einmal im Jahr stattfindet, finanziert der Volksbund zu fast 80 Prozent seine Arbeit. Den Rest decken öffentliche Mittel des Bundes und der Länder.

Mit mehr als 9 000 ehrenamtlichen und 553 hauptamtlichen Mitarbeiter/innen kümmert sich der Volksbund heute um 827 Kriegsgräberstätten in 45 Staaten in Europa und Nordafrika mit etwa 2,3 Millionen Kriegstoten. Schirmherr des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge in Brandenburg ist Ministerpräsident Matthias Platzeck. Landesvorsitzender ist der Präsident des Landtages Gunter Fritsch.

Mehr Informationen unter www.volksbund.de/brandenburg